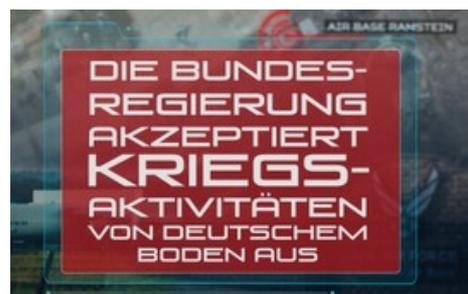




Bundesregierung akzeptiert Kriegsaktivitäten von deutschem Boden aus



Die deutsche Bundesregierung kennt offiziell den vollen Umfang des auf der amerikanischen Militärbasis Ramstein vorhandenen Vernichtungspotentials – und tut immer noch nichts! Hingegen wäre sie verpflichtet, die Einhaltung des Völkerrechts zu prüfen und alle bekannten Morde durch amerikanische Drohnen zu untersuchen. Das häufig von Willy Brandt zitierte „Von deutschem Boden darf nie wieder ein Krieg ausgehen“ ist anscheinend von gestern!

Ende November berichtete ein Staatsminister des Auswärtigen Amtes im Bundestag, die US-Botschaft habe im August 2016 mitgeteilt, dass „die globalen Kommunikationswege der USA zur Unterstützung unbemannter Luftfahrzeuge“** auch Fernmeldepräsenzpunkte in Deutschland wie z.B. in Ramstein einschlossen. Darüber hinaus unterstütze „Ramstein eine Reihe weiterer Aufgaben“ wie die Planung, Überwachung, und Auswertung von zugewiesenen Luftoperationen. Somit kennt jetzt auch die Bundesregierung offiziell den vollen Umfang des auf der amerikanischen Militärbasis Ramstein vorhandenen Vernichtungspotentials – und tut immer noch nichts. Währenddessen wird auf deutschem Boden massiv aufgerüstet:

1. Die Relaisstation** in Ramstein zur Luftaufklärung und Drohnensteuerung für über 104 Länder in Europa, Asien, dem Nahen Osten sowie Russland wird ausgebaut.
2. Im Jahr 2015 wurde die Modernisierung von Atomwaffen beschlossen.
3. Es wurde ein in Atomkriegführung ausgebildeter Kommandeur eingesetzt.
4. Tausende Kampffahrzeuge aus dem Wüstenkrieg wurden auf osteuropäische Waldtarnfarbe umlackiert.
5. Ende 2016 fand die größte Waffenlieferung konventioneller Munition seit 20 Jahren statt. Trotz des Wissens der Bundesregierung passiert bisher nichts. Die Bundesregierung wäre jedoch verpflichtet, die Einhaltung des Völkerrechts zu prüfen und alle bekannten Morde durch amerikanische Drohnen zu untersuchen. Zudem hat Deutschland bereits seit 1952 das Recht,*** die Stationierung von Soldaten und die Bereitstellung von Grundstücken für Kasernen mit einer zweijährigen Frist zu kündigen. Das häufig von Willy Brandt zitierte „Von deutschem Boden darf nie wieder ein Krieg ausgehen“ ist anscheinend von gestern!

von sch.

Quellen:

<http://home.nuoviso.tv/total/10333>

Das könnte Sie auch interessieren:

#Atomkrieg - www.kla.tv/Atomkrieg

Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...



- was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- tägliche News ab 19:45 Uhr auf www.kla.tv

Dranbleiben lohnt sich!

Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: www.kla.tv/abo

Sicherheitshinweis:

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!

Klicken Sie hier: www.kla.tv/vernetzung

Lizenz:  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.